



# Schulwegplan

VS St. Georgen, Eisenstadt

schulwegplan.at

Stand: Januar 2024

Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter [auva.at/sicherlernen](http://auva.at/sicherlernen).



**Disclaimer:** Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Information und soll eine Entscheidungshilfe für die Erziehungsberechtigten zur Wahl des idealen Schulweges für ihr Kind darstellen. Die Verantwortung für die Auswahl des spezifischen Schulweges liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten selbst! Weder die AUVA noch das von der AUVA mit der Datenerhebung und Gestaltung dieses Schulwegplans beauftragte KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) übernehmen eine Gewährleistung für die Richtigkeit, Aktualität, Qualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Die Nutzung des Schulwegplanes erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Haftungsansprüche gleich welcher Art gegen das KFV oder die AUVA, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nützung oder Nichtnützung der dargebotenen Informationen etc. bzw. durch die Nützung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Der Schulwegplan wurde mit Datenstand zum angegebenen Datum gestaltet. Spätere allfällige infrastrukturelle oder straßenräumliche Änderungen (wie z. B. neue Schutzwege, Baustellen oder Sperren) konnten somit nicht berücksichtigt werden. Ebenso legt das KFV Wert auf die Feststellung, dass die Auflistung der ausgewiesenen Gefahrenzonen als nicht abschließend zu betrachten ist. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Verwertungen und Vervielfältigungen gleich welcher Art sind nicht gestattet und strafbar. Davon ausgenommen sind einzelne Vervielfältigungen für den eigenen, privaten Gebrauch. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.  
**Fotos:** AUVA und KFV  
**Medieninhaber:** Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien  
**Hersteller:** Kuratorium für Verkehrssicherheit, Schleiergasse 18, 1100 Wien  
**Verlags- und Herstellungsort:** Wien

## Vorwort

Vorliegender Schulwegplan entstand in Kooperation der AUVA (Allgemeine Unfallversicherungsanstalt), des KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit), der Schulleitung und der Stadt Eisenstadt.

Sichere Mobilität für unsere Schulkinder ist uns ein wichtiges Anliegen. Deswegen investieren wir nicht nur enorm in Maßnahmen zur Entschleunigung des motorisierten Verkehrs, in die Entschärfung von Gefahrenstellen und in den Ausbau der Geh- und Fußwege, sondern setzen zudem auf Prävention und Aufklärung. Unsere Kinder und vor allem unsere Taferlklassler:innen sollen selbstbewusst und selbstständig ihren Schulweg bestreiten. Für sie und ihre Eltern soll dieser Schulwegplan mit vielen fachkundigen Tipps eine wertvolle Unterstützung sein. Er beinhaltet einen tollen Überblick über einen sicheren Weg von und zur Schule und hilft mit allgemeinen Verhaltensregeln im Straßenverkehr.  
Stadt Eisenstadt

## Schulwegplan

Liebe Eltern! Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder alleine zu Fuß zurücklegen. Das macht nicht nur Spaß und ist gesund, sondern reduziert auch die Pkw-Fahrten im Schulumfeld. Es ist der Schulleitung ein großes Anliegen, dass Ihr Kind sicher in die Schule und nach Hause kommt. Eine Maßnahme zur Erhöhung der Schulwegsicherheit ist dieser Schulwegplan, der sichere Fußwege zur Volksschule zeigt und Sie beim Schulwegtraining mit Ihrem Kind unterstützen soll. Sollte doch einmal etwas passieren: Schulkinder sind bei der AUVA beitragsfrei unfallversichert. Bei einem Unfall Ihres Kindes auf dem Weg zur Schule bzw. auf dem Weg von der Schule nach Hause – egal, ob der Weg zu Fuß, mit dem Bus, mit dem Roller oder anderen Verkehrsmitteln zurückgelegt wurde – informieren Sie bitte die Schulleitung darüber. Diese wird die Unfallmeldung an uns vornehmen.  
**Ihre AUVA**



## Volksschule

Die Volksschule liegt abseits von Hauptverkehrsstraßen in einer Tempo-30-Zone und ist gut zu Fuß erreichbar. Auch durch die Bushaltestelle in direkter Nähe ist die Schule gut angebunden. Um ein übermäßiges Verkehrsaufkommen vor der Schule zu vermeiden, bittet die Schulleitung Sie, liebe Eltern, Ihre Kinder nicht direkt bis zur Schule zu fahren. Wenn Sie doch mit dem Auto fahren, achten Sie bitte besonders auf Kinder, die zu Fuß gehen und fahren Sie entsprechend vorsichtig. In manchen Straßen – etwa in der Schanzstraße, am Birkenweg oder in der Angergasse – gibt es keine Gehsteige und die Kinder müssen auf der Fahrbahn gehen. Teilweise sind die Gehsteige schmal – wie in der Schulgasse – und die Sicht kann durch parkende Fahrzeuge eingeschränkt sein. Seien Sie hier besonders aufmerksam und ermöglichen Sie den Kindern jederzeit das Überqueren der Straße, auch abseits von Schutzwegen!

## AUVA-Schulwegtipps

### Gemeinsam bewegt aktiv

Gehen Sie so viel wie möglich mit Ihrem Kind zu Fuß! Zeigen und erklären Sie ihm, wie man sich im Straßenverkehr richtig verhält. Nur durch viel Routine erlangt Ihr Kind Sicherheit.



### Seien Sie Vorbild!

Kinder lernen durch Beobachtung und Nachahmung. Queren Sie nur bei grünem Ampellicht, so verinnerlichen bereits die Kleinsten das richtige Verhalten im Straßenverkehr.

### Gute Sicht für alle

Wählen Sie gut überschaubare Überquerungsstellen, an denen gute Sicht für alle besteht. Ihr Kind muss die Lenker:innen sehen können – die Lenker:innen müssen Ihr Kind sehen können. Meiden Sie Sichthindernisse wie Kurven, parkende Fahrzeuge und Sträucher. Nie vor oder hinter einem Bus queren!



### Stehen – Schauen – Gehen

„Halt“ vor jeder Überquerung ist die wichtigste Regel für Ihr Kind. Vor jeder Überquerung – auch bei Ampeln und Zebrastreifen – bewusst nach beiden Seiten schauen. Ebenso über die Schulter und auf mögliche Abbieger:innen achten. Erst gehen, wenn die Fahrbahn frei ist, oder die Lenker:innen halten!

### Zur Schule rollen

Auch den Schulweg mit dem Roller üben (alleine gestattet ab acht Jahren). Gehwege sind erlaubt, Radwege und Straßen tabu. Wichtig ist, langsam zu fahren und Rücksicht auf Fußgänger:innen zu nehmen. Vor jeder Überquerungsstelle gilt: Rechtzeitig halten und schauen! Auf den Radhelm nicht vergessen!

### Sichtbarkeit

Reflektierende Materialien sowie Warnwesten erhöhen die Sichtbarkeit nicht nur bei Dämmerung und schlechter Sicht, sondern auch tagsüber. Achten Sie darauf, dass diese auch getragen werden!



### Hektik vermeiden

Planen Sie morgens genügend Zeit ein! Ein gestresstes Kind ist unkonzentriert, da können leicht Fehler passieren.



1

**Kreuzung Schanzstraße / Dreifaltigkeitsstraße:** Sei vorsichtig, wenn du hier von der Schanzstraße kommst und die Dreifaltigkeitsstraße querst! Wenn viele Autos parken, ist die Sicht auf den Verkehr eingeschränkt. Stelle dich gut sichtbar hin und gehe erst los, wenn die Straße frei ist! Du darfst auch queren, wenn alle Autos für dich angehalten haben.



2

**Schutzweg Dreifaltigkeitsstraße:** Weil der Schutzweg in einer Kurve liegt, kann es sein, dass die Fahrzeuglenkenden erst spät erkennen, dass du die Straße queren möchtest. Stelle dich gut sichtbar am Straßenrand auf, schaue mehrmals in beide Richtungen und gehe erst über die Straße, wenn die Straße frei ist oder alle Fahrzeuge für dich angehalten haben!



3

**Querung Brunnengasse:** Quere die Brunnengasse am besten hier bei der Kreuzung mit der Querstraße! Stelle dich gut sichtbar am Fahrbahnrand auf und schaue mehrmals in alle Richtungen, bevor du auf die andere Seite gehst! Achte dabei auch auf Autos, die aus der Querstraße oder aus der anderen Richtung auf die Brunnengasse einbiegen!



Schule	Vorsicht
empfohlener Schulweg	erhöhte Vorsicht
	Gefahr